

Ressort: Lokales

Mehrere Unfälle auf der A9 - Zwei Tote

Halle, 24.11.2015, 15:59 Uhr

GDN - Auf der A9 hat es am Dienstag insgesamt drei Unfälle gegeben: Dabei wurde eine Person verletzt, zwei Menschen starben. Gegen 09:05 habe ein 44-jähriger Lkw-Fahrer nahe dem Autobahnkreuz Rippachtal offenbar ein Stauende zu spät erkannt und sei auf einen weiteren Lkw aufgefahren, teilte die Polizei mit.

Dieser Lkw sei wiederum durch den Aufprall auf einen weiteren Lastwagen geschoben worden. Ein Autofahrer sei über Trümmerteile gefahren, wobei sein Fahrzeug beschädigt worden sei. Der Unfallverursacher, ein rumänischer Staatsbürger, sei in seinem Fahrerhaus eingeklemmt worden. Nach seiner Befreiung wurde er durch einen Rettungshubschrauber in eine Klinik nach Leipzig geflogen. Der Sachschaden wird auf rund 76.000 Euro geschätzt. Die Autobahn 9 musste in Fahrtrichtung München bis 10:25 Uhr voll gesperrt werden, danach wurde der Verkehr einspurig an der Unfallstelle vorbei geleitet. Es bildete sich ein Stau von mehreren Kilometern Länge. In dem Stau seien gegen 12:40 Uhr zwei Lkw miteinander kollidiert, wobei Sachschaden entstanden sei, teilten die Beamten weiter mit. Diesen Verkehrsunfall habe der Fahrer eines Lkw offenbar zu spät erkannt. Er sei in den Verkehrsunfall hineingefahren. Dabei seien der Fahrer und sein Beifahrer eingeklemmt worden. Beide seien am Unfallort verstorben. Die Höhe des entstandenen Sachschadens kann derzeit nicht beziffert werden. Die Autobahn 9 musste in Fahrtrichtung München erneut voll gesperrt werden. Diese Vollsperrung dauerte bis zum Dienstagnachmittag an. Der Verkehr wurde an der Anschlussstelle Bad Dürrenberg von der Autobahn abgeleitet. Um 09:20 Uhr kam es nahe der Anschlussstelle Weißenfels unterdessen zu einem weiteren Verkehrsunfall. Hier wird davon ausgegangen, dass der Fahrer eines Lkw aufgrund eines Staus verkehrsbedingt warten musste, teilte die Polizei weiter mit. Dies habe der 32-jährige Fahrer eines Sattelzugs zu spät erkannt. Er habe versucht, nach rechts auszuweichen und sei dann mit dem Lkw kollidiert. Beim Verkehrsunfall wurden laut Polizei keine Personen verletzt, es entstand ein Sachschaden von etwa 4.600 Euro.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-63594/mehrere-unfaelle-auf-der-a9-zwei-tote.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619